

Programm zur Schaffung von

## **Feldwegrandstreifen**

### **1. Allgemeines**

Mit der Schaffung eines Grünstreifens entlang von Feldwegen, insbesondere solchen, die mit einem Bitumenbelag bzw. mit Einstreudecken versehen sind, soll Mehrfaches erreicht werden.

- Der Begegnungsverkehr bei Feldwegen geringerer Breite wird begünstigt.
- Dieser Geländestreifen dient der Festigung des Feldwegunterbaues.
- Neben dem ökologischen Wert dieser Maßnahme in der Förderung von Wiesenpflanzen und Kräutern bietet der Randstreifen auch Vorteile in der Verringerung der Feldwegverschmutzung durch Erdaustrag.
- Die Gefahr von Erdabschwemmungen wird erheblich vermindert.

### **2. Inhalt des Programmes**

Die Bewirtschafter verpflichten sich, einen 1,5 m breiten Streifen entlang der Feldwege unbewirtschaftet liegen zu lassen.

Dieser Brach-/Grünstreifen besteht aus dem stadteigenen Feldwegbankett (soweit vorhanden) und der zusätzlichen Privatfläche mit einer Gesamttiefe von 1,5 m, gemessen vom Rand des Feldwegbelages.

Dieser 1,5 m breite Brachstreifen darf weder gespritzt noch gedüngt werden. Bei Bedarf wird dieser Geländestreifen vom Bewirtschafter gemäht. Das Mähgut sollte beseitigt werden. Das Saatgut für das Einsäen des Randstreifens wird von der Stadt Freiberg a.N. gestellt.

### **3. Entschädigung**

Die Entschädigung für den nicht bewirtschafteten Randstreifen beträgt 0,18 €/m<sup>2</sup> (0,35 DM/m<sup>2</sup>) Privatfläche.

Die Auszahlung erfolgt jeweils zum 30.06. des Kalenderjahres, jedoch im ersten Jahr der Anlage zu Martini (11.11.) des Kalenderjahres.

#### 4. Antrag

Antragsteller: .....

Anschrift: .....

.....

Tel.-Nr.: .....

(im folgenden Bewirtschafter genannt)

Die einzelnen Grundstücke werden vom Antragsteller zur Aussaat im April/Mai vorbereitet. Die Einsaat erfolgt in Absprache mit der Stadt Freiberg a.N. durch einen oder mehrere Landwirte.

Anlässlich eines Ortstermines im Sommer werden die Grundstücke mit Flurstücksnummern ermittelt und die Flächenberechnung durchgeführt.

Mit der Anlage eines Feldwegrandstreifens entlang der von mir bewirtschafteten Grundstücke bin ich einverstanden.

Nach der Feststellung der Flurstücke und der Fläche bitte ich um Auszahlung der Gesamtentschädigung auf folgendes Konto:

IBAN: .....

BIC: .....

Kreditinstitut .....

Kontoinhaber .....

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben und erkläre mich mit den Ausführungen in Teil 1 - 3 Allgemeines einverstanden.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift